



JUDO UNION RAIFFEISEN OSTTIROL

9971 Mauterhorn in Osttirol, Bichlerstraße 10, judo-osttirol@gmx.at, www.judo-osttirol.sportunion.at

Silber für Osttirols Judo-Mädels

Wieder kann die Judo Union Raiffeisen Osttirol auf ein erfolgreiches Judowochenende zurückblicken: Diesmal waren es ganz jungen Fighterinnen, die bei den Tiroler Schülermannschaftsmeisterschaften in Fieberbrunn bravourös Silber holten.

Judo ist an sich zwar ein Einzelsport, aber diesmal haben Mädchen und Burschen gemeinsame Sache gemacht. Gesamt 11 Teams, 8 bei den Burschen und 3 bei den Mädchen haben an dieser Meisterschaft teilgenommen und das gezeigte Judo konnte sich sehen lassen. Bei den Mädchen stellte sich heraus, dass das Maß der Dinge das Team Kufstein I ist: Das Team, das mit 7 Starterinnen in 7 Gewichtsklassen mit voller Besetzung auf der Matte stand, wurde seiner Favoritenrolle gerecht und holte sich nach 2011 auch den Meistertitel 2012. Spannend wurde es im Kampf um Platz zwei: Da standen sich die Kufstein II und Osttirol gegenüber: Obwohl die Osttiroler Mädels eine Gewichtsklasse nicht besetzen konnte, gelang ihnen mit beinahe heroischem Kampfeinsatz ein knapper, aber mehr als verdienter Sieg.

Unter ungünstigen Vorzeichen stand das Antreten der Burschen: Sie mussten – aus privaten bzw. gesundheitlichen Gründen - auf Fabian Waldner und Gabriel Forcher verzichten, womit von vorneherein zwei sichere Punktelieferanten fehlten. Trotzdem kämpften die Burschen mit vollem Einsatz und konnten in der Auftaktbegegnung auch gegen Wattens II reüssieren. Die zweite Begegnung gegen Kufstein um den Einzug ins Finale ging dann leider knapp verloren und leider stand auch der Kampf um Bronze unter keinem guten Stern: Nach einem 3 zu 3 gegen das Team Tiroler Oberland wurden – dem Reglement entsprechend - 3 Einzelkämpfe gelost, wobei das erste Los auf eine nicht besetzte Gewichtsklasse fiel und die gegnerische Mannschaft kampfflos siegte. Nachdem der zweite Kampf verloren war, landete unsere motiviert kämpfende Mannschaft auf dem undankbaren fünften Platz.

Lob gab es von den Trainern Jakob und Stefan Berger: „Unsere Mädchen und Burschen haben einen tollen Kampf- und Teamgeist gezeigt. Man muss bedenken, dass es für einige unserer ganz jungen Kämpferinnen eine große Herausforderung war, hier anzutreten. Sie haben sich das letztlich aber zugetraut und wurden dafür belohnt. Vor allem aber waren sie für das Team bereit und das zählt mehr als jede Medaille.“



Unsere Heldinnen von Fieberbrunn (v.l.):

Natalie Unterberger, Melanie Islitzer, Verena Fuetsch, Sabrina Hofmann, Lilly Resinger und Kristina Baur



Judo-Obmann Jakob Berger und Sektionsleiter Stefan Berger mit ihren frischgebackenen Tiroler Schüler-Vizemeisterinnen und dem U13-Burschenteam (v.l.): Fabian Hofmann, Gabriel Bretschneider, Florian Wolsegger, Gabriel Mattersberger, Emanuel Mattersberger, Sebastian Mattersberger (vorne), Fabian Ernst, Melanie Isplitzer, Verena Fuetsch, Lilly Resinger, Sabrina Hofmann, Kristina Baur, Elias Theurl und Natalie Unterberger (hinten).



Gabriel Bretschneider (im weißen Judogi) hat seinen Gegner fest im Griff.



Sabrina Hofmann (im blauen Judogi) zählt zu den Stützen ihrer Mannschaft.



Fabian Hofmann (im blauen Judogi) liefert – sehr zu Freude seines Trainers **Stefan Berger** – wieder eine Topleistung ab.



Auch **Sebastian Mattersberger** (links), der kurzfristig für seinen Kollegen **Gabriel Forcher** einsprang, kämpfte, was das Kimono des Gegners aushielt.